N i e d e r s c h r i f t über die Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Obererbach am 11. April 2002, um 19.00 Uhr, im Mehrzweckraum der Erbachhalle von Obererbach.

Tagesordnungspunkt 1:

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Erneuerung des Daches der Erbachhalle

Das Dach der Erbachhalle muss erneuert werden.

Es soll mit Aluminiumpfannen gedeckt werden. Nach einer Ausschreibung gaben sieben Bedachungsfirmen Angebote ab.

Die Firma Dahlem & Meurer aus Heilberscheid ist Bestbieter mit einer geprüften Angebotssumme. Es wird vorgeschlagen, der Firma Dahlem & Meurer aus Heilberscheid den Auftrag zur geprüften Vergabesumme von 26.079,64 Euro zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 2:

Beratung und Beschlussfassung über Umbau Mehrzweckraum/Jugendraum

Architekt Schäfer referierte über die Planung und den Umfang der Umbaumaßnahmen der Erbachhalle. Somit wird der Jugendraum im jetzigen Bürgermeisterbüro und Mehrzweckraum geschaffen. Zusätzlich werden zwei Toilettenräume und eine Küchenische eingebaut.

Der Eingang zum Jugendraum ist zwischen Bürgerhaus und Kirche, durch das jetzige Bürgermeisterbüro vorgesehen. Der neue Mehrzweckraum befindet sich danach auf dem Nebenraum der Erbachhalle. Des Weiteren wird der Abstellraum der Gemeinde dem Mannschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr zugeschlagen und die Warmwasserheizung der Erbachhalle mit in den Mannschaftsraum verlegt.

Der Kostenfaktor für die Umbaumaßnahmen beträgt ca. 113.000 Euro.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 3:

Beratung und Beschlussfassung über eine Abrundungssatzung "Mühlwiese"

Die Gemeinde hat sich für den Abbruch des alten Schulgebäudes entschieden. Auf der damit entstehenden Freifläche sollen 6 Bauplätze ausgewiesen werden. Um in diesem Bereich eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten, empfiehlt die Verwaltung dem Rat die Aufstellung einer Abrundungssatzung nach § 34 Abs. 4, Ziffer 3 Baugesetzbuch.

Der Rat beschließt daher auf der Grundlage der vorgenannten Bestimmung den Erlass einer Abrundungssatzung. Es werden die Flurstücke - Nr. 133, 134, 135, 138/1, 147/3 und 2335/1 tlw. (Weg) der Flur 2 dem Geltungsbereich dieser Satzung zugeordnet. Das Verfahren führt die Bezeichnung "Abrundungssatzung Mühlwiese". Mit der Planung und Durchführung des Verfahrens wird die Verwaltung beauftragt. Folgende

bauplanungs- bzw. bauordnungsrechtliche Festsetzungen sollen in die Satzung

aufgenommen werden:

Art der baulichen Nutzung: WA (Allgemeines Wohngebiet)

Maß der baulichen Nutzung: I – II Vollgeschosse (mindestens 1 höchstens 2

Vollgeschosse)

Grundflächenzahl (GRZ) 0,4

Geschossflächenzahl (GFZ) 0,8

Max. 2 Wohneinheiten je Gebäude

Bauweise: nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Dachneigung mindestens 15°

Sattel-/Walm- und versetzte Pultdächer zulässig

Garagen auch mit Flachdächern möglich

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 4:

## Beratung und Beschlussfassung über eine Doppelgarage für den Kommunaltraktor

Nach eingehender Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Für den Kommunaltraktor und andere Gerätschaften der Ortsgemeinde wird eine Doppelgarage angeschafft, die dann auf dem Festplatz aufgestellt werden soll. Die Gesamtkosten für die Aufstellung der Doppelgarage - Fundamente - Wasseranschluss - Abwasseranschluss - wird sich dann auf etwa 9.000.- Euro belaufen.

Bürgermeister Krämer wurde mit der Anschaffung dieses Objektes beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen

Tagesordnungspunkt 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren für den Neben- und Mehrzweckraum der Erbachhalle:

Nach eingehender Beratung wurde folgender Beschluss gefasst.

Für die Anmietung des Neben- und Mehrzweckraumes der Erbachhalle wird für Ortsfremde eine Gebühr von 50 Euro erhoben.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen keine Nein-Stimmen

Über die Anfrage zweier Bands für Juni 2002 die Erbachhalle anzumieten wurde wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 11 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 6:

## Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnern gab es keine Fragen.

Tagesordnungspunkt 7

## Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

Seit ca. zwei Wochen besitzt die Ortsgemeinde einen Industriestaubsauger der im Heizungsraum der Erbachhalle deponiert ist. (kein Nasssauger)

Wegen des Beschlagens der neuen Fenster im Gemeindehaus (Gemeindewohnung) teilte die Firma Frink in einem Schreiben des Glasherstellers mit, dass dies in bestimmten Fällen vorkommen kann. Ein Grund dafür ist unter anderem der hohe K-Wert der neuen Fenster.

Das Heimatfest der Verbandsgemeinde Wallmerod ist am 15. September 2002 in Salz.

Für die Bundestagswahl am 22. September 2002 werden wieder Wahlhelfer benötigt die wohl aus dem gesamten Gemeinderat rekrutiert werden.

Die Sammelstelle für herrenlose Hunde der VG ist bei Herrn

Otto Hannappel, Hauptstraße 70, 56414 Dreikirchen, Telefon: 06435/8091

Pfarrer Blumenröther bedankte sich mit einem Brief an die Ortsgemeinde für den Geburtstagsgruß zu seinem 75. Geburtstag.

Der Bestandsausbau der K 154 - vom Ortsausgang Obererbach in Richtung Montabaur bis zur Kreuzung Niedererbach/Dreikirchen - soll instand gesetzt werden. Laut Auskunft der Straßenmeisterei Diez würde diese Erneuerung in der Dringlichkeit an vorderster Stelle stehen.

Die Brauerei Bitburg teilte durch den Getränkehandel Wörsdörfer schriftlich mit, dass die Bierpreise zum 18.03.2002 erhöht werden.

In der Friedhofshalle ist die Wasserleitungen im Priester- und Abstellraum zerfressen. Für die Zeit der Sanierung ist das Wasser in der Friedhofshalle abgestellt.

Tagesordnungspunkt 8:

## Verschiedenes

Verleih von Tischen und Stühlen aus der Erbachhalle

Nach eingehender Beratung wurde folgender Beschluss gefasst.

Die Tische sowie Stühle der Erbachhalle werden nur an Einwohner von Obererbach vermietet.

Der Mietpreis für einen Tisch soll 2 Euro und für einen Stuhl 1 Euro betragen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen 3 Nein Stimmen